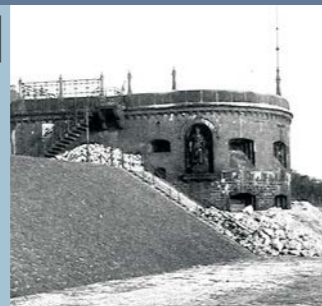


## Wanderung nördliches Rheinufer



Dass die Bastei einst als „Rheinkaponniere“ mit zu den preußischen Festungsanlagen in Köln gehörte, ist ebenso unbekannt wie weitere Relikte.

**Beginn:** 10.30 Uhr, Dauer: 1,5 Stunden  
**Treff:** vor der Bastei, Theodor-Heuss-Ring/Konrad-Adenauer-Ufer  
**Ende:** Zoobrücke  
**Referent:** Georg Ruppert und Jennifer Herres  
**Anfahrt:** KVB: Linien 5, 12, 15, 16, 18, Haltestelle Ebertplatz (Fußweg 600 m, 7 Minuten), Buslinien 140, 148, Haltestelle Ebertplatz



## FORT I (innerer Festungsgürtel)

Rundgang mit Erläuterungen und Besichtigung des Reduits.

**Lage:** Hans-Abraham-Ochs-Weg 1 (Friedenspark)  
**Beginn:** 11.00 und 12.30 Uhr, Dauer: 1 Stunde  
**Treff:** Vor dem Torbogen am Eingangsbereich  
**GPS:** 06°58'05" E, 50°55'04" N  
**Referent:** Enrico Delmare und Nicole Gehlen  
**KVB:** Linie 17, Haltestelle Bonner Wall (Fußweg 500 m, 6 Minuten)  
**Extras:** Bauspielplatz für Kinder



## Fort X (innerer Festungsgürtel)

Ehemaliges Fort Wilhelm von Preußen, erbaut 1815–1825.

**Lage:** Neusser Wall 33  
**Beginn:** 11.00, 12.15 und 13.30 Uhr, Dauer: ca. 1 Stunde  
**Treff:** Am Eingangstor  
**GPS:** 06°57'42" E, 50°57'25" N  
**Referent:** Ivo Schenk und Martin Beyer  
**Anfahrt:** KVB: Linien 12 und 15, Haltestelle Lohsestraße (Fußweg 600 m, 7 Minuten). Linien 5, 16 und 18, Haltestelle Reichenspergerplatz



## Zündorfer Wehrturm

Die Herren von Zündorf und ihr wehrhafter Wohnturm.

**Lage:** Hauptstraße 181 (Porz-Zündorf)  
**Beginn:** 14.00 Uhr, Dauer: ca. 1,5 Stunden  
**Treff:** Vor dem Wehrturmeingang  
**GPS:** 07°02'43"E, 50°52'14" N  
**Referent:** Heinz Steinmetz  
**KVB:** Linie 7, Endhaltestelle (Fußweg 750 m, 9 Minuten)  
**Fähre:** Von Köln-Weiß zur Zündorfer Groov (Fußweg 450 m, 5 Minuten)



**HINWEISE** Für die meisten Objekte gilt, dass Sie festes Schuhwerk – und für den Innenbereich (nur 8–12 Grad) eine Jacke tragen sollten. **Alle Besichtigungen erfolgen auf eigene Gefahr.**



Besichtigung ist für Rollstuhlfahrer möglich.



Taschenlampe mitbringen!

Gestaltung, Karte und Fotos: Robert Schwienbacher



Der Tag der Forts eröffnet seit mehr als 15 Jahren Einblicke in eine nahezu vergessene Epoche Kölner Stadtgeschichte. Von den über 180 Festungswerken sind heute nur noch wenige Teile erhalten, die aber an diesem Tag besichtigt werden können.

Und sie muten teils sehr geheimnisvoll an, die alten Forts und Festungswerke, die für viele Kölner bis heute immer noch völlig unbekannt sind. Dunkle, düstere Orte, viele versteckt im Stadtwald, im Grüngürtel, aber auch viele tagtäglich sichtbar im Stadtbild, wenn etwa der tägliche Weg zur Arbeit über das Rheinufer in die City führt.

Das Tagesprogramm beinhaltet rund 20 abwechslungsreiche Programmpunkte, darunter spezielle Kinderführungen, eine Fahrradtour auf historischen Fahrrädern oder sogar die Demonstration moderner Erkundungsrobotern.

- A** Zwischenwerk III b Mengenich
- B** Fort IV Bocklemünd
- C** Zwischenwerk V a Müngersdorf
- D** Fort VI Deckstein
- E** Zwischenwerk VI b (Geißbock) Sülz
- F** Zwischenwerk VIII b Marienburg
- G** Zwischenwerk IX a Westhoven
- H** Fort IX Westhoven
- I** Zwischenwerk IX b Vingst
- J** Fort X Merheim
- K** Zwischenwerk XI a (MTV) Buchheim
- L** Fort XI Buchheim
- M** Zwischenwerk XI b Mülheim
- N** Fort X am Eisstadion (innerer Gürtel)
- P** Fort I Friedenspark (innerer Gürtel)

- R** Wanderung Rodenkirchen
- S** Start Wanderung Rheinufer
- E** Start Wanderung Kriell
- A** Start Fahrradtour

Weitere Städte finden Sie unter:  
[www.tag-der-forts.de](http://www.tag-der-forts.de)  
[www.fortressday.eu](http://www.fortressday.eu)



Das Institut für Festungsarchitektur (CRIFA) präsentiert den

# 16. Tag der Forts

International Fortress Day / Journée internationale des fortifications

Sonntag, 2. Juni 2019

[www.tag-der-forts.de](http://www.tag-der-forts.de)

Programmheft KÖLN



**ALLE BESICHTIGUNGEN KOSTENLOS**



## Zwischenwerk III b (äußerer Festungsgürtel)



Geschichtliche Erläuterungen und Besichtigung innen und außen.

**Lage:** Buschweg, an der Einmündung Militärringstraße (Mengenich).  
**Beginn:** 11.00 Uhr, Dauer: ca. 1 Stunde  
**Treff:** Vor dem Eingangsportal des Forts, Zugang seitlich ü. Buschweg  
**GPS:** 06°52'28" E, 50°59'03" N  
**Referent:** Martina Schwiembacher, Frank Beumer, Eva Hoppe, Rolf Rübinger  
**KVB:** Linie 4, Endhaltestelle (Fußweg 550 m, 7 Minuten)  
Bus 127, Haltestelle Schumacherring (Fußweg 200 m, 3 Minuten)



## FORT IV (äußerer Festungsgürtel)

Gezeigt und erläutert werden die Kehlkasernen und Gelände des Forts IV.

**Lage:** Freimersdorfer Weg zwischen Bahn und WDR (Bocklemünd)  
**Beginn:** 13.00 und 15.00 Uhr, Dauer: 1,5 Stunden  
**Treff:** Vor dem vermauerten Eingangsportal des Forts  
**GPS:** 06°51'41" E, 50°58'17" N  
**Referent:** Martina Schwiembacher, Frank Beumer und Eva Hoppe  
**KVB:** Linie 3, Haltestelle Schaffrathsgasse (Fußweg 900 m),  
Linie 4, Haltestelle Bocklemünd (Fußweg 950 m)



## Zwischenwerk V a (äußerer Festungsgürtel)



Seit 1925 Freiluga (Freiluft- und Gartenarbeitsschule).

**Lage:** Belvederestraße 151 (Müngersdorf)  
**Beginn:** 15.30 Uhr, Dauer: 1 Stunde  
**Treff:** Am Eingangstor an der Belvederestraße  
**GPS:** 06°52'09" E, 50°56'57" N  
**Referent:** Ivo Schenk und Martin Beyer  
**KVB:** Bus 144, Haltestelle Belvederestraße, (Fußweg 250 m, 3 Minuten)



## FORT VI (äußerer Festungsgürtel)



Kurzvortrag und Besichtigung der Kehlkasernen (außen und innen).

**Lage:** Eichenkreuz-Sportanlage 1 (Lindenthal)  
**Beginn:** 13.00 und 15.00 Uhr, Dauer: 1,5 Stunden  
**Treff:** Vor dem Fort, an der Tordurchfahrt  
**GPS:** 06°53'29" E, 50°54'52" N  
**Referent:** Georg Ruppert, Jennifer Herres und Michael Breuer  
**Hinweis:** Taschenlampe und festes Schuhwerk erforderlich  
**KVB:** Bus 146, Endstation Deckstein (Fußweg 700 m, 8 Minuten)



## Zwischenwerk VI b (äußerer Festungsgürtel)



Die überbaute Kehlkasernen – heute Geißbockheim, Clubhaus des 1. FC Köln

**Lage:** Club-Allee, nördlich der Berrenrather Straße (Sülz)  
**Beginn:** 10.15 und 12.00 Uhr, Dauer: 1,25 Stunden  
**Treff:** Unten vor dem angebauten Treppenhaus zum Restaurant  
**GPS:** 06°54'18" E, 50°54'27" N  
**Referent:** Andreas Altena und Wolfgang Meyer  
**KVB:** Bus 978, Haltest. Rhein-Energie-Sportpark (Fußweg 400 m, 5 Min.)  
**Hinweis:** Anschlussführung „Wanderung Kriell“ um 13.30 Uhr möglich



## Sehr geehrte Besucherinnen und Besucher des 16. Tag der Forts,

sehr gerne habe ich erneut die Schirmherrschaft über den Tag der Forts übernommen, bietet er doch die Möglichkeit, ehemalige Festungswerke des inneren Festungsgürtels wie auch Relikte im Äußeren Grüngürtel zu besichtigen. Der Tag der Forts findet inzwischen in mehreren Städten und in vielen Ländern Europas statt. Köln ist stolz darauf, dass dieser besondere Geschichts- und Denkmaltag in unserer Stadt seinen Ursprung hat!



Foto(c): Martina Coyert

Mein Dank gilt den ehrenamtlichen Organisatoren der CRIFA und des Kölner Festungsmuseums e. V., die den Tag ins Leben gerufen haben und uns die Geschichte vor Ort anschaulich nahebringen. Freuen Sie sich auf interessante Besichtigungen und Vorträge! Hervorragend finde ich, dass auch barrierefreie Führungen sowie Kinderführungen angeboten werden.

Ich wünsche Ihnen erlebnisreiche Erkundungen an Bauwerken, die uns immer auch lehren, dass Frieden besser ist als die beste Verteidigung im Kriegsfall.

*Henriette Reker*

Henriette Reker  
Oberbürgermeisterin der Stadt Köln

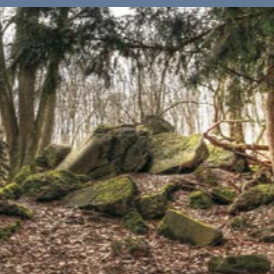
[www.tag-der-forts.de](http://www.tag-der-forts.de)

Veranstalter: Institut für Festungsarchitektur ([www.crifa.de](http://www.crifa.de))  
in Zusammenarbeit mit dem Kölner Festungsmuseum und der Stadt Köln sowie weiteren ehrenamtlichen Helfern.

## Wanderung Kriell (äußerer Festungsgürtel)

Relikte der Festungsbauten zwischen dem Geißbockheim und Fort VI

**Beginn:** 13.30 Uhr, Dauer: 1 Stunde  
**Treff:** Am Zwischenwerk VI b (Geißbockheim), siehe links  
**GPS:** 06°54'18" E, 50°54'27" N  
**Referent:** Andreas Altena und Wolfgang Meyer  
**KVB:** Bus 978, Haltest. Rhein-Energie-Sportpark (Fußweg 400 m, 5 Min.)  
**Hinweis:** Anschlussführung am Fort VI um 15.00 Uhr möglich



## Fahrradtour (äußerer Festungsgürtel)

Entlang der Festungen, mit Zwischenstopps an markanten Relikten.

**Beginn:** 11.00 Uhr, Dauer: ca. 4,5 Stunden, Wegstrecke ca. 20 km ohne nennenwerte Steigungen  
**Treff:** Am Zwischenwerk III b, siehe linke Seite oben (inkl. Einführung und Besichtigung vor Abfahrt)  
**Referent:** Gerd Kaminski & Team (SK Rheintal im BSB v. 1874 e. V.)  
**Hinweis:** Verkehrssicheres Fahrrad, wetterfeste Kleidung, feste Schuhe, Taschenlampe und Verpflegung



## Zwischenwerk VIII b (äußerer Festungsgürtel)



Freie Besichtigung des Festungsmuseums von 10.30 bis 18 Uhr.

**Lage:** Konrad-Adenauer-Straße Ecke Militärringstraße (Marienburg)  
**Beginn:** Von 10.30 bis 17.30 Uhr fortlaufend nach Bedarf, Dauer: 45 Minuten  
**Treff:** Vor dem Haupteingang (Portal)  
**GPS:** 06°58'56" E, 50°53'55" N  
**Referent:** Rudi Pusacker, Frank Beumer, Ivo Schenk, Edith Keppler, Lea Korb, Martina Schwiembacher, Robert Schwiembacher  
**KVB:** Linie 16 + 17 und Bus 130, Haltestelle Heinrich-Lübke-Ufer (Fußweg 150 m, 2 Minuten)



**Extras:** - Spezielle **Kinderführungen** um 16.30 & 17.15 Uhr (nach Möglichkeit eine Taschenlampe mitbringen) 🗝️  
- Pfeil- und Bogenwettbewerb für Kinder & Erwachsene 11.00–16.30 Uhr (Bogenlust.de)  
- Ausstellung von historischen Karten und Fotografien zur Festung Cöln  
- Fachliteratur/Bücherstand  
- Vorführung von **Aufklärungsrobotern** des **Fraunhofer-Instituts** (FKIE), der den Aufbau eines Umgebungsmodells auf der Basis von 3 D-Lasermessungen ermöglicht (13.00–17.00 Uhr)  
- Erläuterungen zu den aktuellen **Restaurierungsarbeiten**

## Wanderung Rodenkirchener Vorfront

Die Rodenkirchener Vorfront umfasste zahlreiche Zwischenfeldbauten, die zwar gesprengt, jedoch noch auffindbar sind.

**Beginn:** 16.00 Uhr, Dauer: ca. 1,5 Stunden  
**Treff:** Parkplatz Friedenswäldchen, Schillingsrotter Straße ca. Nr. 100  
**GPS:** 06°59'16" E, 50°53'01" N  
**Hinweis:** Festes Schuhwerk erforderlich  
**Referent:** Andreas Altena und Wolfgang Meyer  
**KVB:** Linie 16, Haltestelle Siegstraße (Fußweg 650 m, 8 Minuten)



## Zwischenwerk IX a (äußerer Festungsgürtel)



Das kleine Zwischenwerk liegt heute im sog. Retentionsraum.

**Beginn:** 12.00 Uhr, Dauer: 1 Stunde  
**Treff:** An der Straße Westhovener Aue – ca. 500 m vor dem Rhein, genau am Treffpunkt biegt die Straße nach rechts ab  
**GPS:** 07°00'13" E, 50°54'06" N  
**Referent:** Stefan Rosellen & Jörn Esposito (Luftschutz. Rhein Kreis Neuss e.V.)  
**Hinweis:** Festes Schuhwerk. Führung entfällt bei Rheinhochwasser!  
**KVB:** Linie 7, Haltest. Westhoven Berliner Straße (Fußweg 1100 m, 13 Min.)

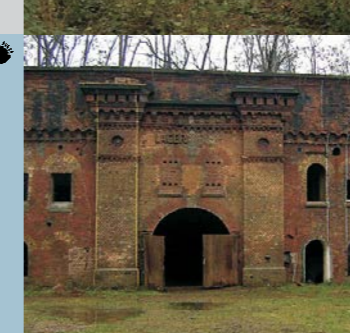


## FORT IX (äußerer Festungsgürtel)



Das Gelände von Fort IX ist außerhalb des Tag der Forts nicht zugänglich!

**Lage:** Porzer Ringstraße 48 (Westhoven)  
**Beginn:** 12.00, 13.30 und 15.00 Uhr, Dauer: 1,25 Stunden  
**Treff:** Porzer Ringstraße, gegenüber der Straße *Auf dem Wasserfeld*  
**GPS:** 07°01'12" E, 50°54'38" N  
**Referent:** Christoph Nelles, Achim Zeumer, Udo Färber, Manfred Färber, Tanya Suprijatna, Leonie Muschiol  
**Hinweis:** Festes Schuhwerk & Taschenlampe. Kinder müssen an die Hand!  
**KVB:** Linie 7, Haltest. Westhoven Kölner Str. (Fußweg 550 m, 6 Minuten)



## Zwischenwerk IX b (äußerer Festungsgürtel)

Die Kehlkasernen des Zwischenwerkes IX b steht versteckt im Wald.

**Lage:** Im Gremberger Wäldchen (Vingst)  
**Beginn:** 14.00 Uhr, Dauer: 1,5 Stunden  
**Treff:** Gremberger Ring, Parkplatz nahe dem „Gremberger Hof“  
**GPS:** 07°01'21" E, 50°55'08" N  
**Referent:** Stefan Rosellen & Jörn Esposito (Luftschutz. Rhein Kreis Neuss e.V.)  
**KVB:** Linie 7, Haltestelle Westhoven Kölner Straße (Fußweg 1600 m, 19 Minuten)



## FORT X (äußerer Festungsgürtel)

Geschichtliche Erläuterungen und Besichtigung der Kehlkasernen.

**Lage:** Nohlenweg 10 (Merheim)  
**Beginn:** 12.00 und 14.00 Uhr, Dauer: 1,25 Stunden  
**Treff:** Vor dem Eingang  
**GPS:** 07°02'07" E, 50°56'18" N  
**Referent:** Bernd Pullem & Team  
**KVB:** Linie 1, Haltestelle Höhenberg Frankfurter Straße (Fußweg 550 m, 6 Minuten)

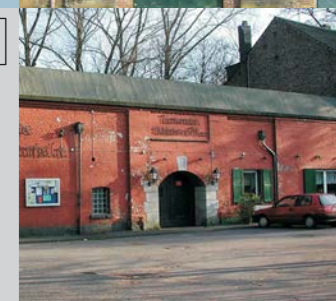


## Zwischenwerk XI a (äußerer Festungsgürtel)



Erläuterungen und Besichtigung mit Blick auf das Sportgelände (MTV).

**Lage:** Herler Ring 176 (Buchheim)  
**Beginn:** 11.00 Uhr, Dauer: 1 Stunde  
**Treff:** Vor dem Eingang zur Kehlkasernen (MTV)  
**GPS:** 07°01'45" E, 50°57'51" N  
**Referent:** Sabine Lanvers und Kai Schliebusch  
**KVB:** Linie 3, 13, 18, Haltestelle Wichheimer Straße (Fußweg 700 m, 8 Minuten). Bus 159, Haltestelle Gauweg (200 m, 3 Minuten)

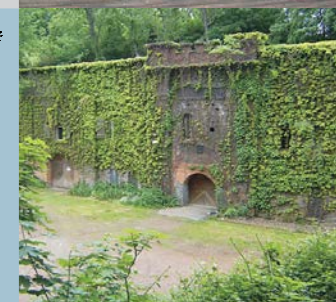


## Fort XI (äußerer Festungsgürtel)



Das Fort XI ist zurzeit außerhalb des Tag der Forts nicht zugänglich!

**Lage:** Piccoloministraße 1 (Buchheim)  
**Beginn:** 12.30, 14.00 und 15.30 Uhr, Dauer: 1,5 Stunden  
**Treff:** Am Tor. Der Zugang ist rechts vom Parkplatz (Tennisplatz)  
**GPS:** 07°01'30" E, 50°58'18" N  
**Referent:** Ralf Huber, Laura Huber und Christian Rußbüldt u.a.  
**KVB:** Bus 159, Haltestelle Mülheimer Ring (Fußweg 900 m, 10 Minuten)



## Zwischenwerk XI b (äußerer Festungsgürtel)

Besichtigung der Kehlkasernen (Musikzug Holweide) und Parkanlage.

**Lage:** Einmündung Cottbuser Straße in die Berliner Straße (Mülheim)  
**Beginn:** 13.00 Uhr, Dauer: 1 Stunde  
**Treff:** Vor dem Eingang zur Kehlkasernen  
**GPS:** 07°01'19" E, 50°58'39" N  
**Referent:** Sabine Lanvers und Kai Schliebusch  
**KVB:** Linie 4, Haltestelle Im Weidenbruch (Fußweg 450 m, 6 Minuten). Bus 155, 260 Haltestelle Neurather Weg (150 m, 2 Minuten)

